



Rotband Reno

Pastöser Renovierungsspachtel

Produktbeschreibung

Rotband Reno ist eine mit Additiven und Füllstoffen versehene organische Spachtelmasse auf Calciumcarbonat-Basis und Polymerdispersion Bindemittel für die Anwendung im Innenbereich.

Lagerung und Transport

Vor Frost, höheren Temperaturen und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Lagerfähig bei Raumtemperatur mindestens 12 Monate.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 15824 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Eigenschaften und Mehrwert

- Verarbeitungsfertig
- Organisch
- Gut füllend
- Schnelle Trocknung
- Gutes Haftvermögen
- Auftragsdicke bis 3 mm pro Schicht
- Händische Verarbeitung
- Lösemittel- und weichmacherfrei nach VdL-RL01
- VOC-Gehalt < 0,1 % bzw. < 1 g/L nach RL 2004/42/EG
- Das Produkt erfüllt die DGNB-Qualitätsstufen QS 1, 2, 3 und 4 sowie Anforderungen nach LEED v4

Anwendungsbereich

- Vollflächiges Überspachteln von Altputz (z. B. Scheibenputz, Rillenputz, Gipsputz, Kalk-/Zementputz)
- Vollflächiges Überspachteln von Plansteinen (Kalksandstein, Porenbeton, Gipsdielen)
- Vollflächiges Überspachteln von Gipskarton-/Gipsfaser-/Zementplatten
- Dünnlagiges Verputzen von üblichen und ebenen Untergründen
- Vollflächiges Überspachteln von Fliesen in Verbindung mit Spraykontakt
- Herstellen von Oberflächen aller Qualitätsstufen
- Einbetten von Malervlies

Ausführung

Untergrund und Vorbehandlung

Größere Fehlstellen mit einem Gipsputz/-putz reparieren (z. B. Multi-Finish/Rotband Haftputz), Fugen von Gipskarton-, Gipsfaser- oder Zementgebundenen Platten vorher mit geeignetem Material vorfüllen und durchtrocknen lassen. Reparaturstellen dürfen nicht geglättet sein, eventuelle Sinterhaut entfernen. Fliesenuntergründe mit Spraykontakt vorbehandeln.

Vorarbeiten

Putzgrund nach VOB Teil C, DIN 18363, Teil 3 prüfen. Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben, fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein, eventuelle Sinterhaut entfernen. Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn entsprechend dem Merkblatt „Abklebe- und Abdekarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten“ des Bundesverbandes Ausbau und Fassade schützen.

Anmischen

Rotband Reno ist verarbeitungsfertig und wird von Hand mit einer Traufel aufgetragen. Material ggf. vor Verarbeitung durchrühren.

Zur individuellen Einstellung der Eigenschaften kann das Material mit maximal 1 % sauberem Wasser (z. B. 200 ml Wasser auf 20 kg Rotband Reno) angerührt werden. Verdünnte Spachtelmassen zeitnah verarbeiten.

Verarbeitung

Rotband Reno in einer Dicke bis 3 mm auf die Fläche mit rostfreien Werkzeugen anbringen und verteilen. Für besonders glatte Oberflächen nach Erhärtung und Trocknung eine dünne Abspachtelung mit frischem Material vornehmen. Gegebenenfalls kann die Fläche nach Durchtrocknung mit einem Hand- oder Stielschleifer (z. B. Giraffe) geschliffen werden. Bei mehreren Schichten beträgt die maximale Gesamtschichtdicke 5 mm.

Flächenarmierung

Material auf den Untergrund auftragen. Dabei darauf achten, dass keine Fehlstellen entstehen und jeweils nur eine Bahn vorlegen. Unmittelbar nach dem Auftragen das Vlies einbetten. Beim Einbetten muss das Vlies vollflächig, z. B. mit einer Kunststofftraufel, Walze oder mit einem Flächenspachtel gut eingedrückt werden. Die Schichtdicke unter dem Vlies darf nach dem Eindringen 1 mm nicht unterschreiten. Soll eine zweite Spachtelschicht über dem Vlies (z. B. bei Glasvlies) aufgebracht werden, darf diese erst nach dem vollständigen Durchtrocknen der primären Schicht unter dem Vlies erfolgen. Der Auftrag erfolgt dabei erneut mit rostfreien Werkzeugen. Anschließend wird die Spachtelmasse mit einem flach gehaltenen Flächenspachtel ohne Druck geglättet/zugezogen. Nach vollständiger Durchtrocknung kann die Oberfläche je nach Bedarf geschliffen werden.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Nicht unter +5 °C Luft-, Material- und/oder Untergrundtemperatur verarbeiten. Frisch aufgebrauchte Spachtelmasse bis zur vollständigen Aushärtung und Trocknung vor Frost schützen.

Verarbeitungszeit

Material erhärtet durch Trocknung.

Offene Zeit nach Aufbringen: Je nach Putzuntergrund, Auftragsdicke und Raumtemperatur ca. 20 Minuten.

Reinigung

Gefäße und Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

Beschichtungen und Bekleidungen

Vor der weiteren Beschichtung und Bekleidung (Tapezierung) sind mit Rotband Reno gespachtelte Oberflächen immer vorzubehandeln und zu grundieren, in Anlehnung an BVG Merkblatt Nr. 6 „Vorbehandlung von Trockenbauflächen aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. -bekleidung“.

Es dürfen nur Klebstoffe aus Methylcellulose gemäß BFS-Merkblatt Nr. 16, Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten, Frankfurt/Main, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, verwendet werden. Nach dem Tapezieren von Papier- und Glasgewebetapeten sowie dem Auftragen von Kunstharz- und Celluloseputzen für eine zügige Trocknung durch ausreichende Lüftung sorgen.

Rotband Reno ist nicht als Untergrund für Fliesen geeignet.

Technische Daten

Bezeichnung	Einheit	Wert	Norm
Brandverhalten	Klasse	A2-s1, d0	EN 15824
Dichte	g/cm ³	1,3	–
Farbton	–	Weiß	–
Haftzugfestigkeit	MPa	≥ 0,3	EN 15824
Körngröße	µm	≤ 250	–
pH-Wert	–	8 – 9	–

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.

Materialbedarf und Verbrauch

Ausführung	Verbrauch ca. kg/m ²	Ergiebigkeit ca.	
		m ² /20,0 kg Eimer	m ² /11,5 kg Eimer
Rotband Reno, pro mm Auftragsdicke	1,3	15,4	8,8

Der exakte Materialbedarf ist durch einen Probeauftrag am Objekt zu ermitteln.

Lieferprogramm

Produktbezeichnung	Ausführung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Rotband Reno	20,0 kg Eimer	33 Eimer	00493487	4003982325457



Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe pd.knauf.de



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB www.ausschreibungscenter.de



Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung. [Knauf Infothek](#)

Knauf Direkt
Technischer Auskunft-Service:

- ▶ **Tel.: 09001 31-2000 ***
- ▶ knauf-direkt@knauf.de

▶ www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.